



Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri



Gemeindebrief März bis Juni 2020

Wir sind für Sie da!

Manchmal hilft ein Gespräch:

Wenn ein Problem Ihnen über den Kopf wächst und Sie nach Lösungen suchen, helfen wir Ihnen gern. Sprechen Sie uns an.

Stationär aufgenommen im Krankenhaus?!

Gern besuchen wir Sie im Krankenhaus. Manchmal helfen ein Gespräch oder ein Gebet oder ein Segen, wieder gesund zu werden. Bitte geben Sie uns Bescheid.

Zur St. Petri-Kirche mit Bus oder Auto

Öffentlicher Nahverkehr:

Linien 1 + 7 Ecke Bau'er Landstr./Neustadt: 2 Minuten Fußweg entfernt

Linie 2 Harrisleer Straße/Meistenstraße: 3 Minuten Fußweg entfernt

Linie 4 (außer sonntags) Ecke Bau'er Landstr./Katharinenhof: 7 Minuten Fußweg entfernt

Bus von/nach Harrislee:

Linie 1539 nach Harrislee hält Harrisleer Str./ Taubenstraße

Parkraum:

Vor der Kirche stehen zwei Parkplätze und ein Behindertenparkplatz zur Verfügung. Weitere Parkplätze findet man in der Regel in der Bau'er Landstraße. Größere öffentliche Parkplätze gibt es in 3 bzw. 4 Gehminuten Entfernung von Kirche und Gemeindehaus, z. B. in der Feldstraße.

Impressum

Herausgeber:

Kirchengemeinderat
St. Petri
Turnerberg 16
24939 Flensburg

Satz und Layout:

Alexandra Fröhling

Fotonachweis:

Alexandra Fröhling, Birgit
Lunde, Klaus Radzuweit,
Christoph Touché

Redaktionsschluss für

die nächste Ausgabe:
22.05.2020

Druck:

Druckerei Nielsen,
Auflage: 3700

Spendenkonto:

Empfänger: Kirche
IBAN: DE49 2175 0000
0000 0688 88
BIC: NOLADE21NOS
VWZ: St.Petri 2600

Pastor und Pastorinnen



Birgit Lunde

☎ 9789837



Anja Stadtland

☎ 50508133



Christoph Touché

☎ 41319015

Wir besuchen Sie gern

Wenn Sie möchten, dass ein Pastor oder eine Pastorin Sie besucht, rufen Sie uns bitte an oder bitten Sie jemanden, uns Bescheid zu sagen.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Kniffel in der Kirche?

Unsere Kirchenfenster halten viele Überraschungen bereit. Tatsächlich geht es um ein Würfelspiel, das kleine Fenster auf der Empore hat aber einen biblischen Hintergrund.

Der Würfelbecher kommt in der Bibel vor, in der Erzählung, die wir am Karfreitag lesen:

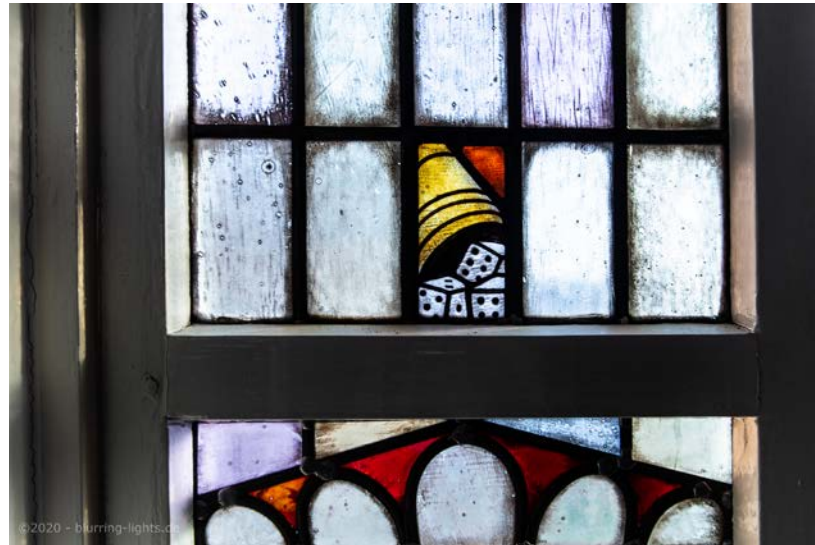
Die Soldaten aber, da sie Jesus gekreuzigt hatten, nahmen seine Kleider und machten vier Teile, für jeden Soldaten einen Teil, dazu auch den Rock. Der aber war ungenäht, von oben an gewebt in einem Stück. Da sprachen sie untereinander: Lasst uns den nicht zerteilen, sondern darum losen, wem er gehören soll. So sollte die Schrift erfüllt werden, die sagt (Psalm 22,19): »Sie haben meine Kleider unter sich geteilt und haben über mein Gewand das Los geworfen.« Das taten die Soldaten. (Joh 19, 23-24)

Wenn ich das bei unseren Kirchenführungen erkläre, geht den Menschen ein Licht auf. Deshalb gibt es ein Würfelspiel in unserem Fenster.

Viele Dinge in unserem Leben verstehen wir nicht. Manche Menschen sind anderes als wir. Es ist gut möglich, dass es eine einleuchtende Erklärung dafür gibt. Wie schrieb Matthias Claudius vor über 200 Jahren in seinem Lied „Der Mond ist aufgegangen“

*Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen,
Und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
Die wir getrost belachen,
Weil unsre Augen sie nicht sehn.*

Gott behüte Sie!



Beigitt L de

Gottesdienste & St. Petri lädt ein

März

02.03.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst mit Abendmahl
06.03.	15:00		Freitag: Weltgebetstag in St. Petri
08.03.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst mit Gelegenheit, persönlich gesegnet zu werden
15.03.	17:00	Pastorin Stadtland	musikalischer Gottesdienst mit Chao-Hsin Hou am Flügel
22.03.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst Klein-Ostern
29.03.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst

April

05.04.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst mit Abendmahl
09.04.	19:00	Pastorin Lunde	Gründonnerstags Andacht mit Tischabendmahl
10.04.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst zum Karfreitag
12.04.	06:00	Pastor Touché	Frühgottesdienst mit dem Neustadtchor und anschl. Frühstück
19.04.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst mit Tauferinnerung
26.04.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst mit Gelegenheit, persönlich gesegnet zu werden

Der Gottesdienst dauert ca. eine Stunde. Änderungen entnehmen Sie dem Tageblatt oder der Internetseite www.stpetri.kkslfl.de

Gründonnerstag

Festliches Abendessen in der Kirche am 9. April um 19 Uhr

Ein Abendessen in der Kirche, um einen Tisch, mit Liedern und Gebet. Zur Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern.

Wir freuen uns, wenn Sie etwas mitbringen: eine Kleinigkeit, etwas Leckeres.

NEU! NEU! NEU!

Ostersonntag: Frühgottesdienst & Frühstück
12. April 2020 um 6.00 Uhr St Petri Kirche

In der dunklen Kirche begrüßen wir das Licht. Die neue Osterkerze kommt. Und damit das Licht für die Kerzen, die wir alle in Händen halten.

Der Neustadtchor singt u.a. „Halleluja“ von Leonard Cohen und „Nothing else matters“ von Metallica. Und wir singen zusammen, schweigen und hören.

Anschließend gemeinsames Frühstück in der Kirche. Wer mag etwas mitbringen für dieses Essen? Bitte sagen Sie Bescheid bei pastortouche@stpetri.kkslfl.de oder im Kirchenbüro bei Frau Fröhling ☎0461 41501.

Gottesdienste & St. Petri lädt ein

Mai

03.05.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst mit Abendmahl
10.05.	10:00	Pastor Touché	Konfirmation
17.05.	10:00	Pastorin Lunde	Gottesdienst mit Gelegenheit, persönlich gesegnet zu werden
24.05.	10:00	Pastorin Lunde	Gemeinsamer Gottesdienst im Museum in der Kupfermühle
31.05.	10:00		Gottesdienst in Harrislee

Juni

01.06.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst zum Pfingstmontag in der Bergmühle
07.06.	11:00		KEIN GD in St. Petri: Zu Tisch auf der Grenze – Til bords på grænsen
14.06.	10:00	Pastorin Stadtland	Gottesdienst mit Abendmahl
21.06.	10:30	Pastorin Lunde	Ostseebad Gottesdienst
28.06.	10:00	Pastor Touché	Gottesdienst

Verfolgen Sie unsere Veranstaltungen doch auch über unsere Seite bei Facebook:

St. Petri Kirchengemeinde Flensburg 

Kupfermühlengottesdienst

24. Mai, 10 Uhr

Harrislee und St. Petri feiern gemeinsam Gottesdienst mit der Ansgar Gemeinde.

Das Museum lädt uns in diesem Jahr wieder ein, dort Gottesdienst zu feiern. Umgeben vom Kupfer der alten Fabrik, vom Rauschen der nahen Krusau im Wasserrad und im Licht des hellen Museums beten und singen wir. Und die Har'lee Gospel Singers sind auch wieder dabei. Kommen Sie und singen und feiern mit! Wer eine Fahrgelegenheit braucht, melde sich bitte im Kirchenbüro.

Pfingstmontag in der Bergmühle

Gottesdienst am 10. Juni 10 Uhr

Wir freuen uns, dass der Gottesdienst wie immer in der Bergmühle stattfinden kann.

In diesem Jahr laden wir wieder unsere Nachbargemeinde Harrislee zum Gottesdienst ein.

Zu Tisch auf der Grenmze

7. Juni um 11 Uhr am Grenzübergang Rönssdam/Niehuus

In diesem Jahr wird der heutige Grenzverlauf zwischen Deutschland und Dänemark 100 Jahre alt. Grenzen trennen und sie verbinden. Als Gemeinden von nördlich und südlich der Grenze wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam feiern. „Zu Tisch auf der Grenze - Til bords på grænsen“ heißt unser Projekt: Wir treffen uns zum Gottesdienst mit anschließendem Picknick am Grenzübergang Rönssdam/Niehuus. Tische und Bänke werden gestellt. Jeder und jede bringt etwas zu essen mit und deckt den Tisch nach seiner/ihrer Façon.

Ostseebad Gottesdienst

21. Juni um 10.30 Uhr

Wieder mit dem Blick auf das Meer. Wieder in einem Zelt, wieder mit Posaunenklang, Singen und Beten, in deutscher und dänischer Sprache. Wir laden ein, gemeinsam den Sommer zu feiern.

St. Petri lädt ein

Kurze Gottesdienste für die 5 Sinne

Alten und Pflegeheim, Paul-Ziegler Str. 3 (Katharinenhof)

Immer mittwochs jeweils um 9.30 Uhr

Unter'm Regenschirm (Behütet), Eis (Kälte), Sekt&Selters (Was trinken wir wann?), Buchenblätter (Frühling) - Gottesdienste mit Zeichen unseres Lebens. Immer lebendig, immer zum Anfassen.

11. März, 1. April, 6. Mai, 10. Juni

„Za-Zen“

Meditation

Wir sind eine Meditationsgruppe, die montags ab 18.00 Uhr miteinander meditiert. Eine Stunde gemeinsame Zeit in der St. Petri Kirche.

Wir sitzen und gehen in der Stille, in der Tradition des buddhistischen Za-Zen. Wir suchen Gott. Wir freuen uns auf Mitmeditierende.

Haben Sie Interesse? Oder Fragen? Christoph Touché ☎ 41319015

Weihnachtsbaum 2020

Ihr Baum in der Kirche

Noch haben wir den von Frau Uth gespendeten Weihnachtsbaum des hinter uns liegenden Weihnachtsfestes vor Augen. Leider kann man einen Baum nicht mehrfach aufstellen.

Darum fragen wir schon jetzt, ob jemand einen großen Nadelbaum für die Weihnachtszeit 2020 zur Verfügung stellen kann und möchte. Das Schlagen und Holen des Baumes übernehmen „Fachkundige“ aus der Gemeinde.

Melden Sie sich gern im Büro bei Frau Fröhling ☎ 41501.



Strandtaufen

Ostseebad und Wassersleben

Unsere Gemeinde verfügt über 2 Strände, die wir gerne auch nutzen möchten. Wenn Sie eine Taufe planen, können wir sie auch gerne am Strand durchführen. Ohne Kosten.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern im Büro bei Frau Fröhling ☎ 41501.

Gesprächskreis zur Bibel

Immer um 16 Uhr für eine Stunde treffen sich Interessierte im Bethlehem Haus. Die nächsten Termine sind:

Do. 26.03. - Mi. 22.04. - 13.05. - 24.06.

Haben Sie Interesse? Oder Fragen? Kirchenbüro ☎ 41501

Konfirmationsjubiläum 2020



Am Wochenende vom 8. - 9. August 2020 feiern wir wieder ein Konfirmationsjubiläum. Wenn Sie vor 50, 60 oder sogar mehr Jahren konfirmiert worden sind und das mit einem Segensgottesdienst mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte bei uns, damit wir Sie einladen können.

Die Feier der Goldenen Konfirmation begehen wir dann mit den Jahrgängen 1969 und 1970. Wenn Sie noch Kontakt zu Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge haben, freuen wir uns über Adressen.

St. Petri lädt ein



Kirchenführungen

Entdecken Sie die St. Petri Kirche

Auch in diesem Jahr finden wieder Kirchenführungen statt. An den Terminen gibt es für eine kleine Stunde etwas um und vor allem in St. Petri zu sehen. Die Führung findet in deutscher Sprache statt. Es gibt auch die Möglichkeit, gesondert eine Führung

zu vereinbaren. Dann auch auf Dänisch. Die Termine sind jeweils um 17 Uhr am: **8. Mai, 5. Juni**

Treffpunkt ist vor der Kirche, die Teilnahme ist kostenlos.

BREMER KOCHT - Mittagstisch in St. Petri

1. und 3. Donnerstag im Monat, 12Uhr

Herr Bremer kocht für uns schleswig-holsteinisches Essen, z.B. Hackbraten, Salzkartoffeln, Blumenkohl mit Suppe oder Nachtisch?!

Jeweils am Donnerstag, den 2. und 16. April, 7. Mai, 4. und 18. Juni sowie am Mittwoch 20. Mai 2020 im Bethlehem Haus. Wir bitten um eine Anmeldung jeweils bis Sonntag vor dem Termin bei Herrn Bremer ☎ 0461 94022522. Kostenbeitrag 3,- bis 5,- € (Spende)

Interreligöses Frauenfrühstück

Donnerstag, 4. Juni um 10 Uhr

Liebe Frauen, liebe Christinnen aller Länder und Konfessionen, Mitglieder der Jüdischen Gemeinde und der Muslimischen Gemeinde! Wir laden Sie herzlich ein in die dänische Ansgar Gemeinde, Apenrader Str. 25, zum Internationalen Frauenfrühstück. Wir essen gemeinsam, lernen uns kennen und sprechen über unseren Alltag und unseren Glauben. Jede ist eingeladen! Damit das Frühstück bunt, lecker und sättigend wird, bitten wir die Teilnehmerinnen, einen Beitrag für das Buffet mitzubringen!

„Steh auf und geh“

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag!

An jedem ersten Freitag im März stehen Frauen in über 120 Ländern auf und bilden eine Gebetskette rund um den Globus. Allein in Deutschland machen jährlich mehr als 800.000 Menschen mit. Frauen aus jeweils einem anderen Land schreiben den Text des Gottesdienstes, der uns ihre landestypische Situation vor Augen führt.

2020 kommt er vom Weltgebetstagskomitee aus dem südafrikanischen Land Simbabwe und ist unter das Motto „Steh auf und geh“ gestellt worden - eine Aufforderung zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung in diesem krisengeplagten Land.



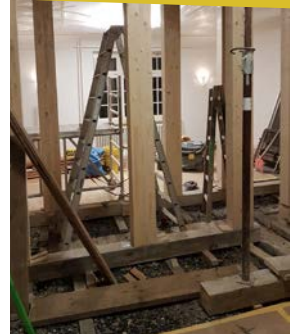
Seit vielen Jahren gestalten Frauen der Kirchengemeinden Diako, St. Gertrud, St. Marien, Ansgar und St. Petri den Gottesdienst am Weltgebetstag. In diesem Jahr findet er wieder in unserer St. Petri - Kirche statt und zwar am **Freitag, dem 6. März 2020, um 15 Uhr**. Dazu laden wir alle sehr herzlich ein. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir bei einem gemütlichen Beisammensein landestypische Köstlichkeiten probieren können.

Neues von unseren Gebäuden

„Die Wand muß weg!“

Darin waren sich vor allem die Seniorinnen und Senioren einig. Spätestens, als klar wurde, dass es mit dem Saal unter der Kirche nichts wird. Aber auch für den Konfirmandenunterricht, die Kinder und z.B. für die Feste mit allen MitarbeiterInnen, das Basteln mit Kaffeetrinken am Gartentag war unser *Wohnzimmer* im Bethlehem Haus einfach zu eng.

Nun ist die Wand verschwunden. In wenigen Wochen werden wir einen Gemeindesaal haben: gut 35 Personen haben dann Platz. Mit mehr Blick und Zugang in den Garten.



Im Bethlehem Haus

Treten Sie auch einmal hinaus auf Balkone und Terrasse: Genießen Sie den Blick auf den Hafen. Und werfen Sie auch einen Blick auf den Boden. Hier ist alles neu, damit die Wände und Decken des Hauses nicht wieder Wasser ziehen. Falls es doch einmal regnen sollte...

Und auch von außen wird man bald erkennen: Hier ist das *Bethlehem Haus* der Kirchengemeinde. Darauf wird die Metalltafel mit leuchtenden Gläsern an der Straßenseite des Hauses hinweisen. Die KonfirmandInnen haben im Juni 2019 zusammen mit

dem Glaskünstler Klaus Uwe Nommensen die Bethlehem-Motive in Glas geschaffen. Da sehen wir jetzt den Stern von Bethlehem, die Krippe, das Brot: *Beth-Lehem, Haus des Brotes* usw. Im Rahmen der Konfirmation am 10. Mai werden Sie mehr dazu hören können.



Der Holländerhof baute das Metall. Und das Licht für die Nacht schuf das Lichtkontor Flensburg. So leuchten dann die Bilder, der Name und die Adresse Turnerberg 16.



Unter der Kirche

Im Raum der ehemaligen Küche stützen Balken den darüber liegenden Zugang in die Kirche. Der übrige große Raum steht derzeit leer. Heizung und Licht aber helfen zumindest die Räume regelmäßig zu kontrollieren und damit die Petri-Kirche mit ihren Fundamenten erhalten.



St. Petri lädt in den Garten ein

Der Gartentag im Frühjahr

Freitag, 8. Mai 2020 15 Uhr Bethlehem Haus

Unser nächster Gartentag findet am 8. Mai um 15 Uhr statt. Wir bringen wieder den Garten auf Vordermann, und wer möchte, darf „Seedbombs“ mit Tina herstellen. Kleine Kugeln aus Blumensaat und Erde, um ein Nahrungsangebot für Wildbienen und andere Insekten zu schaffen.

Jede und Jeder, Jung und Alt, ist herzlich eingeladen an unserem Gartentag teilzunehmen...

... und so war es im Herbst

Im letzten Herbst hatten wir wieder einen schönen Gartentag in unserem Bethlehem Garten. Trotz schlechten Wetters sind Jung und Alt in St. Petri eingetroffen, um einen gemeinsamen Nachmittag zu erleben.

Es wurde im Garten gegraben, Unkraut gezupft, Blumenzwiebeln gepflanzt und nebenbei Futterstationen für unsere Wintervögel hergestellt. Nach getaner Arbeit saßen wir gemeinsam im Saal und haben frische warme Waffeln gegessen. Ein dickes Dankeschön an alle Helfer!

Bis Bald, das Team aus St. Petri!

Gartencafé

Montag, 13. und 27. Juli, 15 Uhr

Der Treff 55+ hat Sommerpause. In dieser Zeit möchten wir trotzdem unser schönes Bethlehem Haus und den Garten für Sie öffnen.

Am 15.07. und am 29.07. gibt es ab 15 Uhr die Gelegenheit, einfach gemeinsam bei Keks und Kaffee im Garten zu sitzen und zu schnacken. Ohne Anmeldung, ohne Kosten, kommen Sie einfach vorbei!



Kantorei



Erinnerung an Helmut Deutschmann

Am Ewigkeitssonntag hat Helmut Deutschmann mit der Kantorei St. Petri noch einmal den Gottesdienst festlich gestaltet.

Wenige Tage später meldete er sich und legte aus gesundheitlichen Gründen alle seine Ämter nieder. Dieser Schritt ist ihm nicht leicht gefallen, aber es ging nicht anders.

Mit seiner Familie hat er noch gemeinsam Weihnachten gefeiert, dann ist er am 28.12.2019 im Alter von 85 Jahren gestorben.

„Seine“ Kantorei hat noch einmal bei der Trauerfeier gesungen. Helmut Deutschmann hatte das Repertoire für seine Beerdigung bereits lange vorher festgelegt und darunter war auch ein Stück, das er bei seinem letzten Auftritt selbst dirigiert hat. Das fühlte sich an wie eine Fügung.

Helmut Deutschmann war Chorleiter mit seinem ganzen Herzen. Viele Menschen hat er in den über 25 Jahren in unserer Gemeinde mit seiner Musik berührt, die Sängerinnen und Sänger genauso wie die Zuhörenden. Er legte Wert auf Qualität, was man auch gehört hat. Bis zuletzt hat er sich immer wieder an neue Stücke gemacht. Stillstand oder lahme Aufgüsse haben wir von ihm nicht erlebt.

Mit der Kantorei hat er jedes Jahr einen Ausflug gemacht, in anderen Kirchen gesungen und dann gemeinsam gegessen. Schöne Erinnerungen an einen Mann, der sich selbst in den Dienst der Musik gestellt hat und dabei Lebenskraft und Lebensfreude zurück bekam.

Wie es nun mit der Musik in unserer Gemeinde weitergeht, wissen wir noch nicht. Wir überlegen und suchen.

Wir danken Gott für die Gaben von Helmut Deutschmann und werden ihn nicht vergessen.



Angebote für Senioren

Treff 55 +

14-täglich montags um 15 Uhr im Bethlehem Haus. Auskunft erteilt Frau Dresler ☎ 9402485

- | | |
|-----------|--|
| 2. März | Geburtstagsnachmittag „Gut behütet“ mit Pastorin Stadtland |
| 16. März | 14.30 Uhr BINGO, Kostenbeitrag 5€. Mit Liane Schmidt und Rheinild Dresler |
| 20. April | 14.30 Uhr Spielenachmittag mit Rheinild Dresler und Liane Schmidt |
| 4. Mai | „Die 60-Jahre: Was erinnern wir? Minirock? Beatles? Kinos?“ mit Pastor Touché |
| 18. Mai | „Bunter Nachmittag“ mit Anke Henn und mit Rheinild Dresler und Liane Schmidt |
| 8. Juni | Wünschenachmittag mit Rheinild Dresler und Liane Schmidt |
| 22. Juni | Sommerlicher Grill- und Geburtstagsnachmittag mit den PastorInnen |

Vorschau: 13. und 27. Juli Sommercafé im Bethlehem Garten

Die Aktiven (Besuchskreis)

Einmal im Monat donnerstags um 15 Uhr im Bethlehem Haus.

Donnerstag
19. März

Donnerstag
30. April

Donnerstag
28. Mai

Donnerstag
25. Juni

Haben Sie Lust, in Ihrer Nachbarschaft Geburtstagsbriefe auszutragen oder Grüße zu überbringen?
Sie möchten sich für ältere Menschen in der Gemeinde engagieren? Dann sind Sie bei uns richtig.
Wir treffen uns einmal im Monat bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns über neue Mitglieder.

Osterbasteln mit Tina

WAS? Wir wollen aussgepustete Eier dekorieren/ gestalten
WO? Im Bethlehem Haus, Turnerberg 16
WIE? Mit Kleber, Glitzer, Farben und guter Laune
WER? Eltern mit Kindern, die Lust haben, bunte und individuelle Ostereier zu gestalten
WANN? Freitag, 27. März, 15 Uhr

Jeder, der Lust und Zeit hat, ist herzlich willkommen dabei zu sein. **Bitte bringt Eure eigenen ausgespusteten Eier mit.** Eine Anmeldung bei mir ☎0175 7001115 ist erforderlich, da nur begrenzte Plätze vorhanden sind.
Eure Tina



Ferien ohne Koffer

Du bist zwischen 6 und 12 Jahren alt und möchtest in deinen Sommerferien viel Spaß erleben? Dann bist du bei uns genau richtig!

Gemeinsam mit dir, wollen wir eine tolle Woche erleben. Unser Thema lautet: „**Natur entdecken und erleben**“. Euch erwarten aufregende Aktivitäten drinnen und draußen. Wir wollen tanzen, spielen, basteln, auf Entdeckung gehen und ganz wichtig: viel Lachen. Vom 29.06. bis 03.07.2020 im Gemeindehaus St. Michael, Ochsenmarkt 40, 24937 Flensburg. Die Kosten betragen 50 € pro Kind.

Fragen und Anmeldungen bei Tina Möller-Brettel ☎0175 1148330



Kinderseite

Haben Sie ein Kind im Alter von 0 bis 3 Jahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen:

In beiden Gruppen sind wieder Plätze frei. Anmeldungen bitte telefonisch bei Tina Möller-Brettel ☎0175- 700 11 15

Krabbelgruppe

Wir treffen uns regelmäßig jeden *Dienstag von 9.30 - 11.00 Uhr*. Mütter, Väter und auch Großeltern sind herzlich willkommen mit ihren Kindern im Alter *von 0 bis 1½ Jahre* zum Basteln, Frühstücken, Fingerspiele einüben oder einfach nur zum Klönen und Erfahrungsaustausch.

Mini-Club

Hier treffen sich jeden *Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr* Mütter, Väter, Großeltern mit ihren Kindern im Alter *von 1,5 bis 3 Jahre*. Die Kinder knüpfen die ersten Freundschaften und es werden u. a. Lieder gesungen und gebastelt. Natürlich gibt es auch hier ein gemeinsames Frühstück und ausreichend Zeit und Gelegenheit zum Klönen.

Jeden Dienstag Kindergottesdienst für Alle

Durch die veränderte offene Ganztagschule haben wir unseren Kindergottesdienst jetzt auf den Dienstag um **15 Uhr** gelegt. Wir freuen uns, dass neue Schülerinnen zu uns gekommen sind, haben aber noch Platz für Kinder ab 5/6 Jahren.



Geschichten hören, malen, basteln, spielen und vieles mehr stehen auf dem Programm. Interessierte Kinder können einfach am Dienstag Nachmittag um 15 Uhr in das Bethlehem Haus kommen oder vorher anrufen (Tina Möller-Brettel ☎0175 7001115) Die Teilnahme ist kostenlos, die Kinderkirche dauert bis um **16 Uhr**, in den Schulferien machen wir Pause.

Tina Möller-Brettel und Birgit Lunde



Gut zu wissen!

Warum feiern wir Pfingsten?

Warum ist an Kanzel und Altar mal ein grüner und mal ein lila Behang angebracht? Warum singen wir in der Zeit vor Ostern im Gottesdienst nach dem Psalm kein „Ehre sei Gott in der Höhe“?

Frühling, Sommer, Herbst und Winter, vier Jahreszeiten hat unser Kalenderjahr, manchmal scheinen sie durcheinander zu geraten, aber wir spüren und wissen genau, in welcher Jahreszeit wir uns gerade befinden.

Auch unser Kirchenjahr ist in „Jahreszeiten“, in Zyklen eingeteilt. Doch sie sind wesentlich unbekannter, haben manchmal etwas mit Schulferien zu tun, sind aber deswegen trotzdem nicht in aller Munde oder in aller Köpfe. Viele Schätze sind zu entdecken, macht man sich den Verlauf eines Kirchenjahres einmal bewusst.

Wenn Sie Lust haben, auf diese Entdeckungsreise zu gehen, lesen Sie einfach weiter. In dieser und den kommenden Ausgaben des Gemeindebriefes möchte ich diese Reise mit Ihnen antreten.

Unser christliches Jahr - das Kirchenjahr - ist an heilsgeschichtlichen Ereignissen, das heißt an dem Handeln Gottes in der Welt und an den Menschen, orientiert. Es beschreibt die immer wiederkehrende, sich wiederholende Abfolge von christlichen Festen und Festzeiten. Dabei ist es nicht ohne Einflüsse des Naturjahres und hat sich mit den jahreszeitlichen und natürlichen Bedingungen verknüpft.

Wir beginnen unsere Reise durch's Jahr mit dem sogenannten Osterfestkreis. Also mittendrin. Mit dem, was in den kommenden Monaten auf uns zu kommt.

Das Osterfest ist das älteste uns bekannte christliche Jahresfest. Erste Zeugnisse für ein christliches Osterfest stammen aus dem 2. Jahrhundert n.Chr.. Es ist Ausgangs- und Mittelpunkt des Kirchenjahres, viele Impulse für das ganze Festjahr gehen von ihm aus. Die frühchristlichen Gemeinden haben nach jüdischer Festtagspraxis das Passafest gefeiert, das Fest der Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei in Ägypten. Die Evangelien berichten, dass Jesus zum Passafest nach Jerusalem kam, dort sein letztes Mahl (Passamahl) mit seinen Jüngern feierte, bevor er verraten, gefangen genommen und gekreuzigt wurde. So entwickelte sich das Osterfest vom Passafest aus und lehnte sich sowohl in bezug auf den Zeitpunkt als auch auf die inhaltliche Bedeutung stark an das Passafest an. Unterdrückung, Leiden und Befreiung der Israeliten wurden Deutehorizont für die Leidenszeit und Auferstehung Christi. Christus, das Lamm Gottes, dessen Blut uns schützt und rettet, erinnert an die jüdische Tradition, die Türpfosten mit dem Blut des Passalammes zu bestreichen, um die Bewohner des Hauses zu kennzeichnen und damit zu schützen vor der Strafe Gottes gegen die Ägypter, nämlich alle Erstgeborenen zu töten. Die wörtliche Bedeutung des hebräischen Wortes „Passah“: Vorüberschreiten, lässt sich im christlichen Kontext übertragen auf den österlichen Übergang vom Leiden/Mitleiden am Tod Christi zur Auferstehung, also zum neuen Leben.

Mittelpunkt der christlichen Feier wurde ein nächtlicher Gottesdienst, in Anlehnung an das abendliche Passamahl. Der christliche Gottesdienst, der bis zum Morgen dauerte, begann mit einer Nachtwache und endete mit der Feier des Abendmahls.

Auch zeitlich ist unser Osterfest an dem jüdischen Passafest orientiert. So fällt jenes - nach jüdischem Brauch - immer auf den 15. Tag des Frühlingsmonats, des Nisan. Das christliche Osterfest ist kalendarisch seit 325 n.Chr. festgelegt auf den ersten Vollmond nach Frühlingsbeginn und darum ein „bewegliches“ Datum.

Seit dem 4. Jahrhundert begann man, die Geschichte Jesu in der österlichen Feier nachzuvollziehen. Karfreitag bis Ostersonntag, drei Tage von der Kreuzigung und dem Tod bis zur Auferstehung, waren es zuerst. Bald wurde eine Woche daraus, in der, nach dem Vorbild der Jerusalemer Gemeinde, der Weg Jesu vom Einzug nach Jerusalem (Psalmsonntag) über die Feier des letzten Mahls Jesu mit seinen Jüngern (Gründonnerstag), Karfreitag (dem Tag der Kreuzigung) und Karsamstag (dem Tag der Grabesruhe), bis zum Ostersonntag (der Feier der Auferstehung) nachgezeichnet wurde.

...

Konfirmation

Die Konfirmation feiern wir in diesem Jahr am 10. Mai 2020 um 10 Uhr.

Eben noch waren sie Kinder. Jetzt sind sie jugendlich und bald erwachsen. Auf dieser Schwelle werden gesegnet:

Justin Bartelsen

Carolin Behrens

Jan David Beierdörffer

Julian Beiling

Noemi Caspersen

Stella Caspersen

Ida Friedrichsen

Paulina Gohra

Marvin Jacobsen

Sydney Chigbo Jensen

Annalena Knuth

Samantha Remmer

Marie Wohlan

Im Gottesdienst betrachten wir die Kunstwerke, die diese KonfirmandInnen 2019 geschaffen haben: die Symbole Bethlehems (siehe Seite „Neues von unseren Gebäuden“). Am Bethlehem Haus können Sie diese betrachten.

KonfirmandInnen - Unterricht in der Gemeinde

Konfirmation 2022

Der Kirchengemeinderat und die drei PastorInnen haben die aktuelle Situation des Konfirmandenunterrichtes in der Gemeinde in den Blick genommen. Die Zahlen der Anmeldungen sind zurückgegangen. Das kann verschiedene Gründe haben, die herauszufinden, recht schwierig ist. Die allgemeine Erfahrung - auch über die Grenzen unserer Gemeinde und Flensburgs hinaus - zeigt, dass dasjenige Konfer-Modell nachhaltig und erfreulich für alle Beteiligten ist, welches in einem Jahr zur Konfirmation führt und damit auf die veränderte Alltags- und Schulsituation heutiger Jugendlicher reagiert. Es ist kompakt, überschaubar und gut zu planen.

Diese Erfahrungen wollen wir ernst nehmen und das Konzept in unserer Gemeinde dem anpassen. In diesem Jahr werden daher die KonfirmandInnen, für die in 2022 ihre Konfirmation ansteht, noch nicht angeschrieben. Sie erhalten die Einladung zum KonfirmandInnen-Unterricht rechtzeitig Anfang des Jahres 2021. Wer bis dahin Interesse an der Arbeit in der Gemeinde hat, ist natürlich gern eingeladen, schon jetzt hier und da aufzutauchen! Alle Termine für die kommenden Monate finden Sie und findet Ihr in diesem Gemeindebrief.

Für den Kirchengemeinderat

Pastorin Anja Stadtland



Gut zu wissen!

...

Die Fastenzeit, als Zeit der Vorbereitung auf die Taufe und das Fest der Auferstehung, entwickelte sich ebenfalls im 4. Jahrhundert in Anlehnung an das einwöchige Passa-Fasten im Judentum. Sie beginnt am Aschermittwoch und dauert 40 Tage - wir nennen sie Passionszeit. Bekannt in der breiteren Öffentlichkeit auch als die Zeit der „Sieben Wochen ohne“.

Die Sonntage in dieser Passionszeit stehen unter dem Vorzeichen der Erinnerung an das Leiden Christi, was sich auch in der Ausgestaltung unserer Sonntagsgottesdienste zeigt: In der Liturgie, also dem Ablauf des Gottesdienstes, verzichten wir auf das gesungene „Gloria patri“ (Ehr' sei dem Vater und dem Sohn...) nach dem Psalmgebet, und auch das „Halleluja“ nach der Lesung entfällt, was den Gedanken der Buße zur Vorbereitung auf die Taufe an Ostern aufnimmt. In der Passionszeit sind alle Paramente, die Behänge von Altar, Kanzel und Lesepult in der Farbe Lila gehalten.

In dem Gottesdienst am Gründonnerstag geht es zentral um das Erinnern an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern. So finden die Gottesdienste am Abend statt und werden oft als großes Agape-Mahl, d.h. als Gemeinschaftsmahl, gefeiert.

Der Karfreitag, nicht etwa Weihnachten oder Ostern, gilt für viele evangelische Christen als der höchste Feiertag im Kirchenjahr. Ob in diesem Gottesdienst Abendmahl gefeiert wird, ist oftmals umstritten. Der Hauptgottesdienst am Vormittag steht ganz unter dem Eindruck des Todes Jesu am Kreuz. In vielen Gemeinden werden Altäre abgeräumt oder abgehängt, während des Gottesdienstes Kerzen ausgeblasen und die Passionstexte der Evangelien gelesen.

In der Osternacht wird traditionell in den Sonnenaufgang hinein Gottesdienst gefeiert. Je nach Stand der Sonne beginnt der Gottesdienst also sehr früh am Morgen. Christus, das Licht, das in die Dunkelheit hinein leuchtet, ist auferstanden, und das zeichnet sich in der Zeremonie - die von Gemeinde zu Gemeinde anders ausgeprägt ist - ab. Die Osterkerze wird in die dunkle Kirche getragen und an die Feiernden verteilt. Das Aufgehen der Sonne und der Einzug des Lichtes macht für alle in der Kirche den Weg Gottes aus der Dunkelheit in das Licht der Auferstehung erlebbar. Am Ostermorgen gibt es meist einen weiteren feierlichen Gottesdienst, in dem die Auferstehung Jesu im Zentrum steht.

Später entwickelte sich eine österliche Freudenzeit von sieben Wochen - bis zum Pfingstfest - dem Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes. Der Name Pfingsten leitet sich ab von dem griechischen Wort „Pentakosta“ für „50“. Es liegt parallel zu dem jüdischen Erntefest „Schawuot“, an dem auch an die Übergabe der 10 Gebote an das Volk Israel erinnert wird. Pfingsten wurde seit dem 4. Jahrhundert zu einem eigenen Fest ausgestaltet, in Anlehnung an das Osterfest wurde eine ganze Woche gefeiert, von der uns immerhin zwei Tage geblieben sind.

Zwischen dem Osterfest und Pfingsten bekam das Fest der Himmelfahrt Christi nach 40 Tagen seinen Ort. In der frühen Christenheit gab es noch kein eigenes Himmelfahrtsfest, das die Erhöhung Christi zum Inhalt hatte. Doch gemäß des Lukas-Evangeliums entwickelte sich im 4. Jahrhundert ein eigenes Fest am 40. Tag nach Ostern. Die Zahl 40 spielt dabei eine große Rolle - sie erinnert an die 40 Fastentage vor Ostern.

All das liegt vor uns in diesem „Quartal“, eine Festzeit durch vieles Tiefe, aber auch durch Hohes. Wir alle sind eingeladen, diesen Zyklus mitzuvollziehen, mitzufeiern, in Gottesdiensten und persönlicher Aneignung.

Vorschau: In der nächsten Ausgabe geht es um die Trinitatiszeit!

Aus den Nachbargemeinden

Ökumenische Feiertage

Juden:

- 10.03. Purimfest: jüdischer Karneval und Erinnerung an die Rettung des Volkes im Exil
- 08.-16.04. Passah-Fest
- 29.05. Schawuot. Fest der 10 Gebote als Hilfe zum Leben

Christen:

- 12.04. Ostern der westlichen Kirchen
- 19.04. Ostern der russisch-orthodoxen Kirche
- 31.05. Pfingsten der westlichen Kirche
- 07.06. Pfingsten der russisch-orthodoxen Kirche
- 24.06. Fest Johannes des Täufers und Sommer sonnenwende. ½ Jahr vor Jesu Geburt. Er kündigte Jesus an.

Muslime:

- 23.04.-24.05. Fastenzeit Ramadan
- 24.-26.05. Fest des Fastenbrechens

Orthodoxer Gottesdienst in der St. Petri Kirche

Wer Interesse hat einmal an einem russ. orth. Gottesdienst teilzunehmen ist herzlich willkommen. Die Gottesdienste finden in der Regel am dritten Samstag im Monat um 10 Uhr statt.



Kirchengemeinde Harrislee



- 01.03. 11 Uhr Gottesdienst mit dem Gebhardt-Ensemble aus Nordfriesland sowie dem poetry-slammer Carsten-Martin Johannsen „Frühlingslieder und -gedichte“
- 22.03. 17 Uhr Gospelgottesdienst mit den Har'lee Gospel Singers
- 24.05. Gemeinsamer Gottesdienst im Industriemuseum
- 17.06. 19 Uhr im Haus der Kirche, Süderstr. 99 in 24955 Harrislee Vortrag von Prof. Dr. Oliver Auge mit dem Thema 1920 - Schicksalsjahr für Schleswig-Holstein?

Die **Har'lee Gospel Singers** proben donnerstags um 20 Uhr im Haus der Kirche in der Süderstraße 99 und sind offen für neue Mitglieder.

Kontakt: Jürgen Wittmaack ☎ 90 94 532

Jüdische Gemeinde

Die St. Petri Gemeinde plant einen gemeinsamen Besuch in der "Jüdischen Gemeinde Flensburg". Der Termin steht noch nicht fest. Wenn Sie Interesse haben, mitzukommen, fragen Sie nach im Büro oder bei Pastor Touché

Wenn das Geld nicht reicht

Ämterlotsin

Haben Sie Probleme mit
Hartz IV | Kindergeld | Wohngeld | Schwerbehinderten
Ausweis?

Mein Name ist *Liane Schmidt*.

Ich habe selbst jahrelange Erfahrung mit diesen Fragen.

Gern helfe ich Ihnen, einen angemessenen Antrag zu
stellen. Sie erreichen mich unter:

☎ 0162 1960037

Mittagstisch für 1 Euro

bei der "Haltestelle Sponte Nord", Apenrader Straße 30

"Warme Stube": Mi 15 - 18 Uhr

Kleiderkiste/Basar, Do 11 - 15 Uhr | Sa 11 - 15 Uhr

Essensausgabe, Sa 13 - 14 Uhr

Finanzen

Schuldnerberatung Diakonisches Werk

Johanniskirchhof 19

☎ 4808314

Offene Sprechzeiten: Di 9 - 11 Uhr | Mi 16 - 18 Uhr | Fr 9 - 10 Uhr

Jahreslosung 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Marcus 9,21

Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Wachtet!

Mk 13,37 (L)

Monatsspruch April

Es wird gesät verweslich und wird auf-
erstehen unverweslich.

1. Kor 15,42 (L)

Monatsspruch Mai

Dient einander als gute Verwalter der
vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit
der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petr 4,10 (E)

Monatsspruch Juni

Du allein kennst das Herz aller Men-
schenkinder.

1. Kön 8,39 (L)

Aus dem Kirchenbuch

Bestattungen

Taufen

Never walk alone

Jetzt wurden gesegnet und bestattet:

Mitglieder der methodistischen Kirche Flensburg begleiten Verstorbene: auch ohne Geld ein würdevoller allerletzter Weg aus dieser Welt, mit Fürbitte für ein neues Leben in Gottes Ewigkeit. Wir erfahren Gottes Wirken auch in uns durch diesen Dienst. Früher war das anders: vom Sozialamt/Ordnungsamt bezahlte Bestattungen wurden nur von den Friedhofsgärtnern durchgeführt. Ohne sonstige Anteilnahme. Dies ist nicht menschenwürdig. Die Aussegnungsfeiern finden im Schnitt einmal im Monat statt. Sie beginnen um 07:45 Uhr in der Kapelle des Friedhofes. Pro Jahr begleiten wir 30 bis 50 Menschen in Flensburg.

Wenn Sie einen Todesfall in der Familie haben, rufen Sie gern zuerst bei uns PastorInnen an. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Mitarbeitende und Gruppen in St. Petri

Pastorin Birgit Lunde

☎ 0461 9789837
pastorinlunde@stpetri.kksfl.de

Pastorin Anja Stadtland

☎ 0461 50508133
pastorinstadtland@stpetri.kksfl.de

Pastor Christoph Touché

☎ 0461 41319015
pastortouche@stpetri.kksfl.de

Sprechzeiten der Pastoren nach Vereinbarung.

Kirche St. Petri

Bauer Landstraße 10 - 24939 Flensburg

Kirchenbüro im Bethlehem Haus

Turnerberg 16 - 24939 Flensburg
Alexandra Fröhling Gemeindesekretärin

☎ 0461 41501
☎ 0461 41514
kirche@stpetri.kksfl.de
Webseite www.stpetri.kksfl.de
Instagram [ostseebadkirche](https://www.instagram.com/ostseebadkirche)
Facebook [St.Petri Kirchengemeinde Flensburg](https://www.facebook.com/St.PetriKirchengemeindeFlensburg)

Bürozeiten:

Dienstag	10 -12 Uhr
Donnerstag	10 -15 Uhr
Freitag	10 -12 Uhr

Küster und Hausmeister

Alexander Dunker
☎ 0461 41319016
☎ 0178 3242261
alexdkunker73@gmail.com

Erzieherin

Tina Möller-Brettel
Kindergruppen
☎ 0175 7001115

Senioren

Rheinild Dresler
☎ 0461 9402485
redre64@googlemail.com

Liane Schmidt - Ämterlotsin
☎ 0162 1960037
lianeschmidt2210@hotmail.de

Foto-AG

14-täglich montags von 19.30 bis 21.00 Uhr
Herr Eske ☎ 45810

Spendenkonto

Empfänger: Kirche
IBAN: DE49 2175 0000 0000 0688 88
BIC: NOLADE21NOS
Verwendungszweck: St.Petri 2600